

In goldenen Stücken eingetaucht, welche
 die Fäden (25. Kubikfuß haltend) aus-
 zuschlagen mit 2 1/2. bezuflut wird; für
 ein Stück dazu nimmt 6 lb. Eisen-
 oder Stahl, welche an einem
 14. bis 15. Ellen langen Seil oder
 Galun von Gabelholz befestigt ist;
 für Arbeit, welche 12. Stunden
 dauert, vorweg nicht mehr als 12. Fuß
 an Seil auszuslagern, und ab
 sind im vorigen Quartal 388. Fuß
 nun, also im vierten Quartal in einem
 Maße 29 bis 30. Fuß von Fortgang
 auszuschlagen mochten, welche
 3 1/2. 8 1/2. — an Eisen beträgt.

IV^{ter} Abschnitt.
 Von dem Reinscheiden, oder
 dem Scheiden in der Schei-
 debahn.

1. Beschreibung der Scheidstube.

Die Stube, in welcher das Feinscheiden
 der Gänge geschieht, liegt an der Mauer,
 seit der Gießstraße ungefähr 30. Schritt
 in Mittag vom Lärhause entfernt. Die
 Stube selbst ist fast von 3. Seiten, an
 der südlichen etwa 5. an der östlichen
 etwa 5. und an der nördlichen etwa
 etwa 4. Fuß hoch; sie selbst aber ist